



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 22.04.09

SPD-Jugendpressetag in Berlin: Bujendorfer Schüler ist "live" dabei

Im Email-Anhang finden Sie ein Foto zur freien Verwendung

Auf Einladung der ostholsteinischen SPD-Bundestagsabgeordneten Bettina Hagedorn reiste der 16jährige Bujendorfer Friedrich Flüh von der Wilhelm-Wisser-Schule in Eutin als junger Schülerredakteur heute nach Berlin, um für drei Tage an den Jugendpressetagen der SPD-Bundestagsfraktion teilzunehmen.

Friedrich Flüh ist damit einer von 100 Schülerinnen und Schülern, die als Jungredakteure aus ganz Deutschland vom 22. bis 24. April 2009 zu Gast in Berlin sind – insgesamt drei kommen aus Schleswig-Holstein. Bereits zum achten Mal treffen Jung-Journalisten mit SPD-Bundestagsabgeordneten und Mitgliedern der Bundesregierung in Berlin zusammen, um in Pressegesprächen und Diskussionsrunden ihre Wünsche und konkreten Erwartungen an die Politik zu formulieren - und natürlich auch, um kritische Fragen zu stellen. Hagedorn: „Medien und Politik sind in unserer heutigen Gesellschaft zwei Seiten derselben Medaille – das Verhältnis ist natürlich nicht konfliktfrei, aber man braucht einander. Ich finde es wichtig, dass gerade junge Menschen, die sich in diesem Bereich orientieren und engagieren wollen, einen Einblick in das reale politische Geschehen erhalten und dabei gefördert werden.“ Die jungen Leuten erwartet in Berlin wieder ein Programm, das wohl jeden Profi-Redakteur reizen würde. Noch vor ihrer Haushaltsausschusssitzung konnte Bettina

Hagedorn Friedrich Flüh gleich nach seiner Ankunft im Reichstagsgebäude persönlich begrüßen und sich mit ihm über das spannende Programm der nächsten Tage und seine Erwartungshaltung dazu unterhalten. Danach nahm der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Peter Struck die jungen Leute im Jakob-Kaiser-Haus selbst in Empfang. Als erster Höhepunkt folgte das einstündige Treffen mit Finanzminister Peer Steinbrück im Presse- und Informationsamt der Bundesregierung. Hier hatte der Pressenachwuchs Gelegenheit, den Finanzminister bei einer vom stellvertretenden Regierungssprecher Dr. Thomas Steg moderierten Pressekonferenz zu grundsätzlichen und aktuellen politischen Themen zu befragen – mitten in der aktuellen Finanz- und Konjunkturkrise konnten sich die jungen Leute keinen interessanteren Gesprächspartner wünschen.

Am zweiten Tag stehen Gespräche im Bundesministerium für Arbeit und Soziales sowie mit der Presseabteilung des SPD-Parteivorstandes auf dem Programm. Im Anschluss stellen sich führende Abgeordnete der SPD-Fraktion aus den Bereichen Bildung, Umwelt, Wirtschaft sowie der Sektenbeauftragte sich in mehreren Diskussionsrunden den Fragen der Jugendlichen. Abends werden die Jugendlichen in der „Kulturbrauerei“ am Prenzlauer Berg bei einem Abendessen in lockerer und gemütlicher Runde mit Abgeordneten und Journalisten fachsimpeln – natürlich wird Bettina Hagedorn auch dabei sein.

Am Freitag stehen Plenarsitzungen „hautnah und live“ auf der Pressetribüne des Reichstages auf dem Programm. Außerdem werden zwei Journalisten der politischen Hauptstadtscene dem Nachwuchs einen authentischen Einblick in die „hohe Schule des politischen Journalismus“ vermitteln. Organisiert wird die Veranstaltung von der SPD-Bundestagsfraktion. Bettina Hagedorn weist darauf hin: "Auch im nächsten Jahr wird es erneut einen Jugendpressetag geben – wer daran Interesse hat, kann sich gerne in meinem Wahlkreisbüro in Eutin (Tel: 04521 71611) melden und vormerken lassen."

Foto: Bettina Hagedorn gemeinsam mit ihrer Auszubildenden Hawa Öruc (gebürtige Fehmaranerin) (l.) und dem Bujendorfer Schüler Friedrich Flüh (r.) auf der Fraktionsebene im Reichstagsgebäude.